

Projektvorstellung: Kompetent für Demokratie. Beratung und Bildung für eine offene Kirche

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ und aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V. (KEB)

- ▶ gegründet 1990
- ▶ Anerkennung als Träger der allgemeinen, politischen und kulturellen Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt
- ▶ Anerkennung als Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe (Stadt Magdeburg und Land Sachsen-Anhalt nach § 75 SGB VIII)
- ▶ seit 1999 ist die KEB Träger unterschiedlicher Bildungsprojekte für Demokratie, gegen Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus
- ▶ Bildungsangebote der KEB richten sich an alle Interessierten unabhängig von der Zugehörigkeit zu einer Konfession

Projektziele

- ▶ Stärkung des Bistums als Teil der Zivilgesellschaft.
- ▶ Sensibilisierung für Ausgrenzung und GMF im Bistum.
- ▶ Einsatz für Menschenrechte, Religionsfreiheit und die Unveräußerlichkeit der Menschenwürde.
- ▶ Aufbau eines Netzwerks, in dem Menschen, die sich für Demokratie und Menschenrechte engagieren, Unterstützung und Beratung finden.

Wege zur Zielerreichung

Offene Bildungsangebote

- ▶ Sensibilisierung für GMF
- ▶ Qualifizierung von PGR und KV
- ▶ Politische Bildungsreisen
- ▶ Argumentationstrainings
- ▶ Kollegiale Beratung

Wege zur Zielerreichung

Weiterbildungsreihen:

- ▶ Grundkompetenzen im Umgang mit Rechtspopulismus
- ▶ Flüchtlingsseelsorge
- ▶ Beteiligungsorientiertes Leitungshandeln

Wege zur Zielerreichung

- ▶ Fachtage
- ▶ Netzwerktreffen für Ehrenamtliche
- ▶ Beratungen
- ▶ Gremienarbeit

(BAG Kirche und Rechtsextremismus, Kommission Interkulturalität der KEB Deutschland, Begleitausschuss PFD)

Projektergebnisse

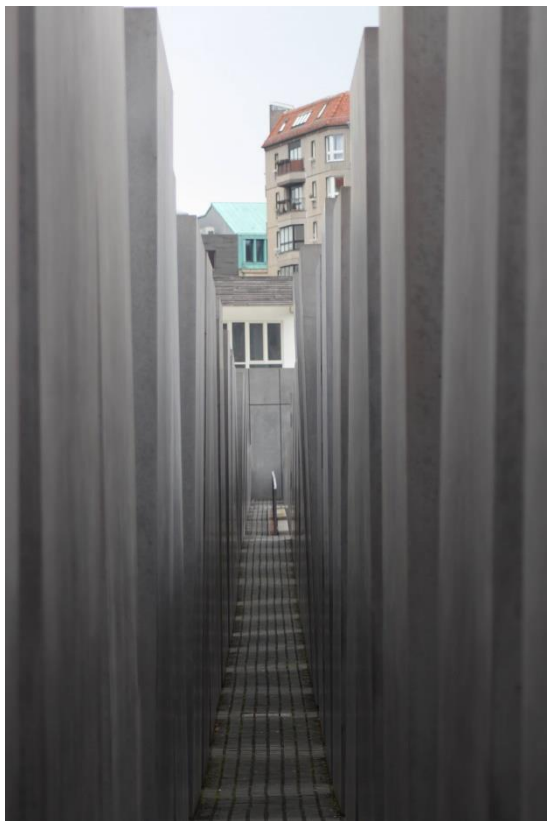


Arbeitsweisen:

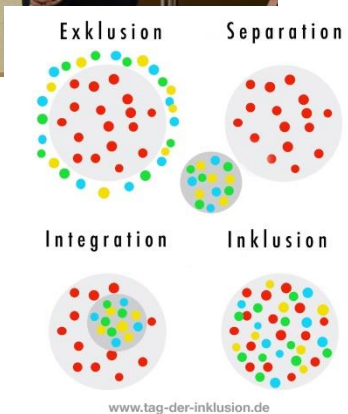


Personen – und prozessbezogen

Gedenken



Wissensvermittlung



Neue Lernorte gestalten



Vorbereitete Begegnungen



Sich auseinandersetzen



Neue Perspektiven ermöglichen



Erfolge feiern und Danke sagen



Zentrale Erkenntnisse: DEMOKRATIE kann nicht mit erhobenem Zeigefinger vermittelt werden



EINSTELLUNGSVERÄNDERUNGEN lassen sich nicht durch reine Wissensvermittlung erwirken



EINSTELLUNGSVERÄNDERUNGEN brauchen Zeit, Räume und Vertrauen



Politische Erwachsenenbildung bedeutet MITEINANDER-VONEINANDER-ÜBEREINANDER lernen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Katholische
Erwachsenenbildung im
Land Sachsen-Anhalt e.V.**